



## Zentrale Universitätsverwaltung Abteilung 3 - Personal

**155/2019**

Halle (Saale), 01.02.2019

### Externe Stellenausschreibung - Reg.-Nr.: 5-1055/19-H

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Naturwissenschaftliche Fakultät I - Biowissenschaften, Institut für Biologie, Institutsbereich Geobotanik und Botanischer Garten, ist **zum 01. April 2019** die **unbefristete** Stelle einer/eines

### Kustodin/Kustos des Universitätsherbariums

in Vollzeitbeschäftigung (100 %) zu besetzen. Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 14 TV-L.

Die Stelle ist dem geschäftsführenden Direktor des Institutsbereichs Geobotanik und Botanischer Garten zugeordnet, der aus den Arbeitsgruppen Spezielle Botanik und Biodiversität (Prof. Martin Röser), Pflanzenökologie (Prof. Isabell Hensen) und Geobotanik (Prof. Helge Bruelheide) besteht. Der Institutsbereich bietet eine inspirierende Arbeitsatmosphäre mit einem Fokus auf Systematik, Ökologie und Biogeographie ([www.botanik.uni-halle.de](http://www.botanik.uni-halle.de)).

Das Herbarium umfasst c. 600.000 Exemplare, vor allem Samenpflanzen und Farne, gefolgt von Pilzen/Flechten und beinhaltet separate Sammlungen aus Mitteleuropa, der Mongolei sowie etwa 15.000 Typus-Exemplare. Die Position ist von zentraler Bedeutung für das wissenschaftliche Profil des Institutsbereichs, der Fakultät und der Universität. Darüber hinaus besteht eine enge Kooperation mit dem Deutschen Zentrum für Integrative Biodiversitätswissenschaften (iDiv) Halle-Jena-Leipzig und den Partner-Institutionen des iDiv ([www.idiv.de](http://www.idiv.de)).

#### Voraussetzungen:

- Diplom oder Master im Fach Biologie oder einer verwandten Fachrichtung
- Überdurchschnittliche Promotion im Hauptfach Botanik
- Breit gefächertes Wissen in organischer Botanik und ausgewiesene Forschungstätigkeit, insbesondere unter Verwendung naturwissenschaftlicher Sammlungen
- Exzellente Publikationsliste im Bereich Taxonomie, Diversität der Pflanzen und der Flora Eurasiens
- Eigenständiges Forschungsprofil mit einem Fokus auf moderner Systematik
- Fortgeschrittene Erfahrung in Labormethoden
- Nachgewiesene internationale Kooperationen
- Profunde Kenntnis und einschlägige Arbeitserfahrung im Bereich Herbar-Organisation und Herbar-Datenmanagement in mehreren Institutionen
- Sehr gute Kenntnisse in der Nomenklatur von Pflanzen und Pilzen (ICN) und fortgeschrittene Erfahrung in der Entwicklung und Anwendung taxonomischer und nomenklatorischer Informations-Plattformen
- Lehrerschaft in universitären Grund- und Fortgeschrittenenveranstaltungen und Bestimmungskursen
- Erfahrung und nachweisbare Erfolge in der Einwerbung von Drittmitteln
- Exzellente Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift sowie möglichst weiterer Fremdsprachen. Erfahrung mit historischem Archivmaterial und historischen Handschriften ist erwünscht.

#### Arbeitsaufgaben:

- Kuratorische Betreuung des Herbariums HAL, Aufrechterhaltung und Organisation des Herbariums nach einschlägigen wissenschaftlichen Standards
- Strategische Entwicklung der Sammlung und eigene Sammeltätigkeit
- Planung des Umzuges des Herbariums in das neue geplante Herbarium-Gebäude und Neuorganisation der Sammlung
- Unabhängige Herbarium-basierte Forschung in der Taxonomie und Biodiversität, bevorzugt von Samenpflanzen, unter Einbeziehung moderner Untersuchungsmethoden
- Entwicklung der Sammlung-Digitalisierung und des Internet-Auftritts
- Wissenschaftliche Kuratierung der Sammlungsdaten im verwendeten internationalen Datenmanagementsystem JACQ
- Zusammenarbeit und Datentransfer bezüglich der Typus-Daten und Digitalisate mit JSTOR Global Plants
- Eigenständige Drittmittelinwerbung für Forschungsprojekte und Herbarium-Entwicklung
- Beteiligung an der Drittmittelinwerbung des Institutsbereichs und Zusammenarbeit in den laufenden Drittmittel-Projekten
- Verwaltungs- und Organisationsaufgaben im Herbarium, Anleitung des technischen Personals
- Beteiligung an der universitären Lehre in den Studienprogrammen des Institutsbereichs, Bereitschaft, an Studenten-Exkursionen und Lehrveranstaltungen im Feld teilzunehmen.
- Forschungsk Kooperation mit dem Deutschen Zentrum für integrative Biodiversitätsforschung (iDiv) Halle-Jena-Leipzig und den beteiligten Sammlungen
- Serviceaufgaben im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Citizen Science

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Nähere Auskünfte erhalten Sie von Herrn Professor Helge Bruelheide, Tel.: 0345 55-26222.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung in englischer Sprache ein und fügen Sie Ihrer Bewerbung folgende Unterlagen bei: (1) ein Motivationsschreiben, mit der Beschreibung der eigenen Forschungstätigkeit, Schlüsselqualifikationen und Vorstellungen zur zukünftigen Weiterentwicklung des Herbariums (max. zwei Seiten), (2) einen Lebenslauf in tabellarischer Form, (3) Urkunden und Zeugnisse, (4) eine vollständige Publikationsliste, (5) die fünf wichtigsten Publikationen als pdf und (6) die Adressen von zwei Wissenschaftlern, die bereit sind, eine Referenz zu geben. Ihre Bewerbung richten Sie **bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 5-1055/19-H bis zum 02. März 2019** als **einzelnes PDF-Dokument per E-Mail an Herrn Prof. Dr. H. Bruelheide**, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Institut für Biologie, **E-Mail: [helge.bruehede@botanik.uni-halle.de](mailto:helge.bruehede@botanik.uni-halle.de)**

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet.